

Modulkatalog Sprachen

der Bachelor-Studiengänge

Betriebswirtschaft (B.A.)

und

International Business Administration (B.A.)

Fb 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Inhalt

1. Einführung	4
2. Modulbeschreibungen.....	5
Arabisch	5
Modul 1: Arabisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1).....	5
Modul 2: Arabisch (A1).....	6
Chinesisch	7
Modul 3: Chinesisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1).....	7
Modul 4: Chinesisch (A1).....	8
Englisch	9
Modul 5: Wirtschaftsenglisch (B2)	9
Modul 6: Wirtschaftsenglisch (C1)	10
Französisch	11
Modul 7: Französisch (A1)	11
Modul 8: Französisch (A2)	12
Modul 9: Französisch (B1)	13
Modul 10: Wirtschaftsfranzösisch (B2)	14
Italienisch.....	15
Modul 11: Italienisch (A1)	15
Modul 12: Italienisch (A2)	16
Japanisch.....	17
Modul 13: Japanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)	17
Modul 14: Japanisch (A1)	18
Koreanisch	19
Modul 15: Koreanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1).....	19
Modul 16: Koreanisch (A1).....	20
Niederländisch	21
Modul 17: Niederländisch (A1)	21
Modul 18: Niederländisch (A2)	22
Portugiesisch.....	23
Modul 19: Portugiesisch (A1)	23
Modul 20: Portugiesisch (A2)	24
Russisch	25
Modul 21: Russisch als Herkunftssprache.....	25
Modul 22: Russisch (A1)	26
Modul 23: Russisch (A2)	27
Spanisch.....	28
Modul 24: Spanisch (A1)	28

Modul 25: Spanisch (A2)	29
Modul 26: Spanisch (B1).....	30
Modul 27: Wirtschaftsspanisch (B2)	31
Türkisch.....	32
Modul 28: Türkisch als Herkunftssprache.....	32
Modul 29: Türkisch (A1)	33

1. Einführung

In den Bachelor-Studiengängen Betriebswirtschaft (B.A.) und International Business Administration (B.A.) besteht für Studierende im Rahmen des Wahlpflichtangebotes die Möglichkeit Fremdsprachen zu wählen (vgl. § 4 Absatz 3 der Prüfungsordnungen Betriebswirtschaft – Business Administration sowie § 5 Absatz 3 der Prüfungsordnung International Business Administration).

Im Studiengang Betriebswirtschaft (B.A.) besteht die Möglichkeit vier Wahlpflichtmodule „Fremdsprache“ zu wählen, im Studiengang International Business Administration (B.A.) können zwei Module „Fremdsprache“ gewählt werden.

Die in der Anlage 3 der Prüfungsordnungen ausgewiesenen Modulbeschreibungen zu den Modulen „Fremdsprache I (Foreign Language) bis IV“ für Betriebswirtschaft (B.A.) und zu den Modulen „Fremdsprache I (Foreign Language) und II“ für International Business Administration (B.A.) sind sog. „Modulhülsen“. Das Wahlangebot an Sprachen wird durch den hier vorliegenden Modulkatalog Sprachen definiert und wird durch das Fachsprachenzentrum der Frankfurt University of Applied Sciences angeboten. Der Modulkatalog Sprachen gilt als Ergänzung der beiden Prüfungsordnungen.

Die Anmeldung zu den Wahlpflichtmodulen „Fremdsprache I (Foreign Language) bis IV“ für Betriebswirtschaft (B.A.) und „Fremdsprache I (Foreign Language) und II“ für International Business Administration (B.A.) erfolgt über die elektronische Anmeldung.

Es gelten die üblichen Regelungen zu Anmeldung, Rücknahme und zum Rücktritt aus triftigem Grund gemäß der jeweiligen Prüfungsordnung und der Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences (AB BA/MA) vom 10. November 2004 (StAnz. 2005 S. 519), in der Fassung der Änderung vom 11. Februar 2009 (Hochschulanzeiger Nr. 13/26.08.2009), zuletzt geändert am 23. Oktober 2019 (veröffentlicht am 6. Januar 2020 auf der Internetseite in den Amtlichen Mitteilungen der Frankfurt University of Applied Sciences). Die durch den Prüfungsausschuss des jeweiligen Studiengangs festgelegten und veröffentlichten Fristen und Vorgaben sind zu beachten.

Inkrafttreten

1. Der Modulkatalog Sprachen tritt am 1. April 2020 zum Sommersemester 2020 in Kraft und wird in einem zentralen Verzeichnis (in den Amtlichen Mitteilungen) der Frankfurt University of Applied Sciences veröffentlicht.
2. Der Modulkatalog Sprachen vom 17. April 2013 in der Fassung der Änderung vom 27. November 2017 wird zum 31. März 2020 aufgehoben.

2. Modulbeschreibungen

Arabisch

Modul 1: Arabisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)

Modultitel	Arabisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)
Modulnummer	1
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Arabisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an sehr einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die arabischsprachigen Länder
Inhalte des Moduls	Anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der arabischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Einführung in die Schrift • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Arabisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 2: Arabisch (A1)

Modultitel	Arabisch (A1)
Modulnummer	2
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erste grundlegende Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Arabisch vollzogen werden können, erwerbbar durch das Modul Arabisch (Einstiegskurs in das GER-Niveau A1) oder durch vergleichbare Vorleistungen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Arabisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über die arabischsprachigen Länder
Inhalte des Moduls	Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der arabischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der vorhandenen Schriftzeichenkenntnisse • Ausbau der Kenntnisse der Phonetik und Intonation • Grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten von Japan erkennen • Reflexion des eigenen Sprachlernprozesses und Anwendung von Lernstrategien • Ausbau des Wortschatzes • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Arabisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Chinesisch

Modul 3: Chinesisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)

Modultitel	Chinesisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)
Modulnummer	3
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an sehr einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über China
Inhalte des Moduls	Anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Einführung in die Schrift • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Chinesisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 4: Chinesisch (A1)

Modultitel	Chinesisch (A1)
Modulnummer	4
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erste grundlegende Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, erwerbbar durch das Modul Chinesisch (Einstiegskurs in das GER-Niveau A1) oder durch vergleichbare Vorleistungen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Chinesisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über China
Inhalte des Moduls	Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der chinesischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der vorhandenen Schriftzeichenkenntnisse • Ausbau der Kenntnisse der Phonetik und Intonation • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten von Japan erkennen • Reflexion des eigenen Sprachlernprozesses und Anwendung von Lernstrategien • Ausbau des Wortschatzes • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Chinesisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Englisch

Modul 5: Wirtschaftsenglisch (B2)

Modultitel	Wirtschaftsenglisch (B2)
Modulnummer	5
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Empfohlen: Solide allgemeinsprachliche Vorkenntnisse, die mindestens dem abgeschlossenen GER-Niveau B1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • in typischen berufsbezogenen Situationen angemessen mündlich und schriftlich kommunizieren • Grundzüge der Wirtschaftstheorie zu ausgewählten Schwerpunkten in der Fremdsprache nachvollziehen und mündlich zu versprachlichen • aktuelle Wirtschaftstexte adäquat rezipieren und Hörtexte verstehen • mit kulturellen Eigenheiten der Kommunikation im Zusammenhang mit der englischen Sprache gezielt umgehen • ihren Sprachlernprozess reflektieren
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erarbeitung und Einübung typischer sprachlicher Redemittel für Beruf und Studium • Aktive Rezeption und Bearbeitung studien- und praxisbezogener Situationen und Texte • Schriftliches Abfassen von wirtschaftsbezogenen Texten unterschiedlicher Art • Thematische Schwerpunkte: International Business Environment; Managing People and Operations; Marketing; Accounting and Finance • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Englisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 6: Wirtschaftsenglisch (C1)

Modultitel	Wirtschaftsenglisch (C1)
Modulnummer	6
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der englischen Wirtschaftssprache, die dem abgeschlossenen GER-Niveau B2 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können <ul style="list-style-type: none"> • sich im beruflichen Alltag und im Studium gezielt, eindeutig und situationsgerecht ausdrücken • gesprochenen berufspraktischen und akademischen Texten folgen und sie notieren, um sie weiter zu nutzen • flüssig, d. h. mit geringen Einschränkungen, berufs-praktische und akademische Texte lesen und schriftlich adäquat umsetzen • sich mündlich in der englischen Sprache sowohl in der akademisch fundierten beruflichen Praxis als auch im fremdsprachigen Fachstudium adäquat und flüssig, wenn auch mit geringen Fehlern, ausdrücken • mit kulturellen Eigenheiten der Kommunikation im Zusammenhang mit der englischen Sprache gezielt und angemessen umgehen • typische schriftliche Textformen im akademisch fundierten Beruf und im Studium, wenn auch mit Fehlern, aktiv umsetzen • ihren Sprachlernprozess reflektieren und wissen, wie sprachliche Mängel behoben werden können
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten gemäß den Anforderungen der beruflichen Praxis und des Studiums in der englischen Sprache • Erarbeitung und Einübung typischer sprachlicher Register für Beruf und Studium • Erweiterung des Fachwortschatzes • Einübung beruflicher Situationen und typischer Studiensituationen • Formulierung von Vorlesungsmitschriften, Protokollen und eigenen fundierten fachspezifisch formulierten Meinungen zu fachlichen Gegenständen unter Benutzung angemessener sprachlicher Normen • Erlernen kultureller und sprachlicher Besonderheiten der global vernetzten wirtschaftlichen Tätigkeit
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Englisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Französisch

Modul 7: Französisch (A1)

Modultitel	Französisch (A1)
Modulnummer	7
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der französischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der französischsprachigen Länder erkennen unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.); Einfache Zeitformen Wortstellung und Satzbildung Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen Kulturelle und soziale Besonderheiten von französischsprachigen Ländern und Regionen.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Französisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 8: Französisch (A2)

Modultitel	Französisch (A2)
Modulnummer	8
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der französischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • elementare Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden • grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • Erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte französischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Französisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 9: Französisch (B1)

Modultitel	Französisch (B1)
Modulnummer	9
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A2 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kompetenz in der französischen Sprache entsprechend der Stufe B1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in komplexeren Gesprächen zu Themenbereichen der Arbeit, des Studiums und Alltags verständigen: u.a. sich über die Arbeitswelt, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogene und berufliche Situationen austauschen • komplexere Mitteilungen und Texte lesen und schreiben • komplexere Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden • weiterführende kulturelle und soziale Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Phonetik und Intonation • Erweiterte grammatikalische Formen (Subjonctif, etc.) • Einübung von komplexeren Dialogen in Beruf, Studium und im Alltag • Erweiterter Wortschatz für komplexere Situationen in Studium und Beruf sowie im Alltag • Traditionen sowie aktuelle sozio-politische bzw. kulturelle Aspekte französischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Französisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 10: Wirtschaftsfranzösisch (B2)

Modultitel	Wirtschaftsfranzösisch (B2)
Modulnummer	10
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der französischen Wirtschaftssprache, die dem Niveau B 1 des Europäischen Referenzrahmens (GER) entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten wirtschaftsbezogenen Themen verstehen • gesprochenen fachspezifisch-praktischen und akademischen Texten folgen und Notizen dazu machen • Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet folgen und sich daran beteiligen • sich mündlich in der französischen Sprache so ausdrücken, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern gut möglich ist • einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile angeben • sich detailliert zu einem breiten Themenspektrum spontan und detailliert ausdrücken
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Fachwortschatzes Wirtschaft • Sprachliche Bewältigung beruflicher Anforderungen und typischer Studiensituationen • Kulturelle und sprachliche Besonderheiten wirtschaftlicher Tätigkeiten mit interkulturellem Bezug zwischen Deutschland und Frankreich
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Französisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Italienisch

Modul 11: Italienisch (A1)

Modultitel	Italienisch (A1)
Modulnummer	11
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der italienischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen • einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der italienischsprachigen Länder erkennen • unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • Kulturelle und soziale Besonderheiten von italienischsprachigen Ländern und Regionen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Italienisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 12: Italienisch (A2)

Modultitel	Italienisch (A2)
Modulnummer	12
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der italienischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte des Landes
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Italienisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Japanisch

Modul 13: Japanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)

Modultitel	Japanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)
Modulnummer	13
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten)(30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an sehr einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan
Inhalte des Moduls	Anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Einführung in die Schrift • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Japanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 14: Japanisch (A1)

Modultitel	Japanisch (A1)
Modulnummer	14
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erste grundlegende Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, erwerbbar durch das Modul Japanisch (Einstiegskurs in das GER-Niveau A1) oder durch vergleichbare Vorleistungen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Japanisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Japan
Inhalte des Moduls	Weiterentwicklung anwendungsbezogener Kenntnisse der wichtigsten grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der japanischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Ausbau der vorhandenen Schriftzeichenkenntnisse • Ausbau der Kenntnisse der Phonetik und Intonation • Grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten von Japan erkennen • Reflexion des eigenen Sprachlernprozesses und Anwendung von Lernstrategien • Ausbau des Wortschatzes • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Japanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Koreanisch

Modul 15: Koreanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)

Modultitel	Koreanisch (Einstiegskurs in das GER Niveau A1)
Modulnummer	15
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) Gewichtung (70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Erwerb erster grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Koreanisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an sehr einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung einfachster Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, sehr einfache geschriebene Texte zu vertrauten Themen zu verstehen und unter Anwendung einfacher erlernter Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Erwerb eines basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Korea
Inhalte des Moduls	Anwendungsbezogene Kenntnisse der wichtigsten einfachen grammatikalischen, phonetischen und lexikalischen Grundlagen der koreanischen Sprache, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Einführung in die Schrift • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Koreanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 16: Koreanisch (A1)

Modultitel	Koreanisch (A1)
Modulnummer	16
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erste grundlegender Fertigkeiten und Kompetenzen, mit Hilfe derer ganz elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Koreanisch vollzogen werden können, erwerbbar durch das Modul Koreanisch (Einstiegskurs in das GER-Niveau A1) oder durch vergleichbare Vorleistungen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Koreanisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Korea
Inhalte des Moduls	Vertiefender Erwerb von grundlegenden ausbaufähigen Fertigkeiten und Kompetenzen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, mit Hilfe derer elementare Sprachhandlungen in alltäglichen und studienbezogenen Grundsituationen auf Koreanisch vollzogen werden können, wie z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, an einfachen Unterhaltungen teilzunehmen und dabei die Gesprächspartner im Großen und Ganzen zu verstehen sowie eigene Beiträge unter Verwendung grundlegender Ausdrücke und Sätze beizusteuern • Fähigkeit, einfache geschriebene Texte zu verstehen und unter Anwendung wesentlicher Sprachstrukturen und -konventionen selbst zu verfassen • Ausbau des basalen deklarativen landeskundlichen und interkulturellen Wissens über Korea
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Koreanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Niederländisch

Modul 17: Niederländisch (A1)

Modultitel	Niederländisch (A1)
Modulnummer	17
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der niederländischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen • einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der niederländischsprachigen Länder erkennen • unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • Kulturelle und soziale Besonderheiten von niederländischsprachigen Ländern und Regionen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Niederländisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 18: Niederländisch (A2)

Modultitel	Niederländisch (A2)
Modulnummer	18
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	<ul style="list-style-type: none"> Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	<p>Portfolioprüfung bestehend aus</p> <ol style="list-style-type: none"> auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) <p>Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.</p>
Lernergebnisse und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der niederländischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben elementare Sprachvarianten in verschiedenen niederländischsprachigen Ländern unterscheiden grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau von Phonetik und Intonation Erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) Einübung von Dialogen in Alltagssituationen Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte niederländischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Niederländisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Portugiesisch

Modul 19: Portugiesisch (A1)

Modultitel	Portugiesisch (A1)
Modulnummer	19
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der portugiesischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen • einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der portugiesischsprachigen Länder erkennen • unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.); • Einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • Kulturelle und soziale Besonderheiten von portugiesischsprachigen Ländern und Regionen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Portugiesisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 20: Portugiesisch (A2)

Modultitel	Portugiesisch (A2)
Modulnummer	20
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen.
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der portugiesischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • elementare Sprachvarianten in verschiedenen portugiesischsprachigen Ländern unterscheiden • grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • Erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte portugiesischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Portugiesisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Russisch

Modul 21: Russisch als Herkunftssprache

Modultitel	Russisch als Herkunftssprache
Modulnummer	21
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der allg. russischen Sprache, die im familiären Kontext und Freundeskreis bzw. in alltäglichen Situationen beherrscht wird
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen • gesprochenen akademischen und fachspezifischen Texten folgen und Notizen dazu machen • Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet folgen und sich daran beteiligen • in der gehobenen Standardsprache über verschiedene Themen kommunizieren • einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile angeben • sich zu einem breiten Themenspektrum spontan und detailliert ausdrücken • Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen • Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Wortschatzes auf akademischem Niveau • Sprachliche Bewältigung beruflicher Anforderungen und typischer Studiensituationen • Kulturelle und sprachliche Besonderheiten alltäglicher Situationen und wirtschaftlicher Tätigkeiten mit interkulturellem Bezug zwischen Deutschland und Russland • Themenwahl in Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern: Fokus auf Wirtschaftsthemen möglich
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Russisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 22: Russisch (A1)

Modultitel	Russisch (A1)
Modulnummer	22
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der russischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der russischsprachigen Länder erkennen unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation Kyrillische Schriftzeichen Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) Einfache Zeitformen Wortstellung und Satzbildung Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen Kulturelle und soziale Besonderheiten von russischsprachigen Ländern und Regionen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Russisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 23: Russisch (A2)

Modultitel	Russisch (A2)
Modulnummer	23
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der russischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben elementare Sprachvarianten in verschiedenen russischsprachigen Ländern und Regionen unterscheiden grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau von Phonetik und Intonation Erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) Einübung von Dialogen in Alltagssituationen Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte russischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Russisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Spanisch

Modul 24: Spanisch (A1)

Modultitel	Spanisch (A1)
Modulnummer	24
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine elementare Sprachkompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe A1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort und Familie verständigen • einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der spanischsprachigen Länder erkennen • unterschiedliche phonetische Ausdrucksweisen verschiedener gleichsprachiger Länder kennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • Kulturelle und soziale Besonderheiten von spanischsprachigen Ländern und Regionen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Spanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 25: Spanisch (A2)

Modultitel	Spanisch (A2)
Modulnummer	25
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A1 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine erweiterte Grundkompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe A2 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Gesprächen zu Themenbereichen des Alltags und Studiums verständigen: u.a. sich über Wohnort, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogenen oder berufliche Pläne austauschen • einfache Briefe, Mitteilungen und Beschreibungen lesen und schreiben • elementare Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden • grundlegenden kulturellen und sozialen Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anzuwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau von Phonetik und Intonation • Erweiterte Zeitformen (Vergangenheit, Futur) • Einübung von Dialogen in Alltagssituationen • Erweiterter Wortschatz für einfache Alltagssituationen: Personenbeschreibungen, Wohnsituation, Verkehrsmittel, Ausbildung und Beruf • Traditionen und geschichtliche bzw. aktuelle Aspekte spanischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Spanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 26: Spanisch (B1)

Modultitel	Spanisch (B1)
Modulnummer	26
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der Sprache, die dem GER-Niveau A2 entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über eine vertiefte Kompetenz in der spanischen Sprache entsprechend der Stufe B1 des GER und können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in komplexeren Gesprächen zu Themenbereichen der Arbeit, des Studiums und Alltags verständigen: u.a. sich über die Arbeitswelt, Familie, Freunde und nähere Umgebung sowie über studienbezogene und berufliche Situationen austauschen • komplexere Mitteilungen und Texte lesen und schreiben • komplexere Sprachvarianten in verschiedenen gleichsprachigen Ländern unterscheiden • weiterführende kulturelle und soziale Besonderheiten dieser Länder unterscheiden und nennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung von Phonetik und Intonation • Erweiterte grammatikalische Formen (Subjuntivo, etc.) • Einübung von komplexeren Dialogen in Beruf, Studium und im Alltag • Erweiterter Wortschatz für komplexere Situationen in Studium und Beruf sowie im Alltag • Traditionen sowie aktuelle sozio-politische bzw. kulturelle Aspekte spanischsprachiger Länder
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Spanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 27: Wirtschaftsspanisch (B2)

Modultitel	Wirtschaftsspanisch (B2)
Modulnummer	27
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der spanischen Wirtschaftssprache, die dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens (GER) entsprechen
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten wirtschaftsbezogenen Themen verstehen • gesprochenen fachspezifisch-praktischen und akademischen Texten folgen und Notizen dazu machen • Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet folgen und sich daran beteiligen • sich mündlich in der spanischen Sprache so ausdrücken, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern gut möglich ist • einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile angeben • sich detailliert zu einem breiten Themenspektrum spontan und detailliert ausdrücken
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Fachwortschatzes Wirtschaft • Sprachliche Bewältigung beruflicher Anforderungen und typischer Studiensituationen • Kulturelle und sprachliche Besonderheiten wirtschaftlicher Tätigkeiten mit interkulturellem Bezug zwischen Deutschland und Spanien
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Spanisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Türkisch

Modul 28: Türkisch als Herkunftssprache

Modultitel	Türkisch als Herkunftssprache
Modulnummer	28
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Vorkenntnisse in der allg. türkischen Sprache, die im familiären Kontext und Freundeskreis bzw. in alltäglichen Situationen beherrscht wird
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (90 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen • gesprochenen akademischen und fachspezifischen Texten folgen und Notizen dazu machen • Fachdiskussionen im eigenen Spezialgebiet folgen und sich daran beteiligen • in der gehobenen Standardsprache über verschiedene Themen kommunizieren • einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile angeben • sich zu einem breiten Themenspektrum spontan und detailliert ausdrücken • Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen • Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Erklärung und Vertiefung grammatikalischer Besonderheiten • Erweiterung des Wortschatzes auf akademischem Niveau • Sprachliche Bewältigung beruflicher Anforderungen und typischer Studiensituationen • Kulturelle und sprachliche Besonderheiten alltäglicher Situationen und wirtschaftlicher Tätigkeiten mit interkulturellem Bezug zwischen Deutschland und der Türkei • Themenwahl in Absprache mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern: Fokus auf Wirtschaftsthemen möglich
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Türkisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester

Modul 29: Türkisch (A1)

Modultitel	Türkisch (A1)
Modulnummer	29
Studiengang	Betriebswirtschaft (B.A.) International Business Administration (B.A.)
Verwendbarkeit des Moduls	Für Studierende aller Studiengänge
Dauer des Moduls	Ein Semester
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte (CP) / Workload (h)	5 / 150
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolioprüfung bestehend aus 1. auf Sprachübungen gestützte Klausur (60 Minuten) (Gewichtung 70%), 2. auf Sprachübungen gestützte Präsentation (mindestens 5, höchstens 10 Minuten) (Gewichtung 30%) Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnisse und Kompetenzen	Die Studierenden können: <ul style="list-style-type: none"> • sich in einfachen Sätzen zu ganz allgemeinen Themenbereichen des Studiums und Alltags austauschen: u.a. sich persönlich vorstellen sowie sich in einfachen Sätzen über Wohnort, Familie, Beruf, Tagesablauf und Freizeit verständigen • einfache Notizen, kurze Mitteilungen und Anfragen schreiben und lesen, Formulare mit persönlichen Daten ausfüllen • grundlegende kulturelle und soziale Besonderheiten der türkischsprachigen Länder erkennen • ihren eigenen Sprachlernprozess reflektieren und Lernstrategien anwenden
Inhalte des Moduls	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse der Phonetik und Intonation • Elementarer Wortschatz für Alltagsgespräche (Informationen über die eigene Person, Begrüßung, Kennenlernen, Essen bestellen, etc.) • Einfache Zeitformen • Wortstellung und Satzbildung • Einübung von einfachen Dialogen in Alltagssituationen • Formulierung von kurzen Sätzen, einfachen Notizen, Kurzmitteilungen und Briefen unter Berücksichtigung einfacher Zeitformen • Kulturelle und soziale Besonderheiten von türkischsprachigen Ländern und Regionen.
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Übungen
Sprache	Türkisch
Häufigkeit des Angebots von Modulen	Jedes Semester